

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am :
Gültig ab: 01.06.2020
Version: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: WearBan Motor/Getriebe

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Motor Oil Conditioner Concentrate with PTFE

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

WearBan

Straße/Postfach

Ulmenweg 73

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

DE / 86169 / Augsburg

Kontaktstelle für technische Information

Telefon / Telefax / E-Mail

+49 (0) 821-20983739 / +49 (0) 821-792836 / E-Mail: Sicherheitsdatenblatt@wearban.com

1.4 Notrufnummer

+49 (0) 89-19240

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß
Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Keine

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm:



GHS05



GHS09



GHS07

Signalwort: Gefahr / Achtung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung enthält:

Gefahrenhinweise: Keine

Sicherheitshinweise: Keine

Weitere Kennzeichnungselemente

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Bei Verschütten nicht in die Kanalisation oder ins Grundwasser gelangen lassen.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Hauptbestandteil des Stoffs

Stoffname: Mineral Oi
CAS-Nr. : 64742-58-1
Anteil : 0 - 70 %

Stoffname: Hydrotreated Heavy Paraffinic Oil
CAS-Nr. : 64742-54-7
Anteil : 0 - 70 %

Stoffname: Polyoxyethylene Dinonylphenyl Ether Phosphate
CAS-Nr. : 39464-64-7
Anteil : 0 - 10 %

Stoffname: Dinonylphenol Ethoxylate, Branched
CAS-Nr. : 68891-21-4
Anteil : 0 - 10 %

Stoffname: Aliphatic Petroleum Distillates
CAS-Nr. : 64742-65-0
Anteil : 0 - 70 %

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

3.2 Gemische

Nicht anwendbar

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Die Lebensfunktionen überwachen. Bewusstloses Opfer: Atemwege freihalten. Bei Atemstillstand: künstliche Beatmung/Sauerstoffzugabe. Bei Herzstillstand: Wiederbelebung durchführen. Bei Bewusstsein mit Atemschwierigkeiten: halbsitzende Lage. Bei Schock ist empfohlen: Körper flach, Beine hochgelagert. Bei Erbrechen: Erstickung/Aspirationspneumonie verhindern. Vor Wärmeverlust schützen (zudecken, nicht aufwärmen). Das Opfer ständig beobachten. Psychologische Betreuung leisten. Opfer ruhig halten, jede Anstrengung vermeiden. Je nach dem Zustand: zum Arzt/Krankenhaus.

Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Gründlich mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor erneuter Verwendung waschen. Sollten weitere Hautreizungen auftreten Ärztliche Hilfe aufsuchen . In schweren Fällen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser (oder steriler isotonischer Lösung) spülen. Sofort Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Flüssigkeit (Wasser) trinken lassen. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassersprühnebel, Schaum, Löschpulver, CO 2
Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden und toxischen Gasen und Dämpfen führen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzvorkehrungen: Bei Feuer/Erhitzung: auf windzugewandter Seite bleiben.
Bei Feuer/Erhitzung: Evakuierung überprüfen.
Löschanweisungen: Bei Feuer/Erhitzung: Anwohner Türen und Fenster schließen lassen.
Giftige Gase mit Wasserdampf verdünnen. Mit giftigem/ätzendem Niederschlagswasser rechnen. Mit umweltgefährdendem Löschwasser rechnen. Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen/eindämmen.
Schutz bei der Brandbekämpfung: Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung: Handschuhe. Schutzbrille. Schutzanzug.
Notfallmaßnahmen: Gefahrenzone absperren. Kein offenes Feuer. Verschmutzte Kleidung reinigen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden. Eindringen in Kanalisationen verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung: Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/abpumpen.
Leck dichten, Zufuhr schließen. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.
Reinigungsverfahren: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen: Sand, Erde, Vermikulit oder Kieselgur. Absorbiertes Produkt in verschließbaren Behältern sammeln. Verschütteter Feststoff/Reste sorgfältig sammeln. Verschmutzte Flächen reichlich mit Wasser reinigen. Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Verpackungen nicht ohne geeignete Reinigung oder Aufbereitung wiederverwenden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Strenge Hygiene befolgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

PRODUKT FERNHALTEN VON: Wärmequellen.

An einem kühlen Ort aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Auffangschalen vorsehen. Tanks erden. Behälter gut geschlossen halten. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

BESONDERE ANFORDERUNGEN: korrekt gekennzeichnet. den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Zerbrechliche Gefäße in feste Behälter einsetzen.

Lagerklasse: Keine weiteren Informationen verfügbar

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung

Hautschutz

Handschuhe

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am :
Gültig ab: 01.06.2020
Version: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0

Anderer Hautschutz

Schutzanzug

Atemschutz

Vollmaske mit Filtertyp A bei Konz. in der Luft > Expositionsgrenzwert

Hitze- / Kälteschutz

Keine weiteren Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	gelbliche Flüssigkeit
- Aggregatzustand:	Öl
- Farbe :	gelblich
Geruch :	schwach, charakteristisch
Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar
pH-Wert :	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich :	>260 °C
Flammpunkt :	>100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	Keine Daten verfügbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen :	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck :	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte :	Keine Daten verfügbar
relative Dichte :	0,89 g cm ⁻³
Löslichkeit(en) :	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur :	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur :	Keine Daten verfügbar
Viskosität :	Keine Daten verfügbar
explosive Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar
oxidierende Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Bedingungen nicht reaktiv

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Von starken Säuren und Basen, Halogenen, halogenierten und oxidierenden Substanzen fernhalten.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffmonooxid, Kohlenstoffdioxid, Kohlenwasserstoffe, Stickoxide, Phosphoroxide, Fluorwasserstoff

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (CAS.: 64742-54-7)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht eingestuft

schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht eingestuft

Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft

Karzinogenität

Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht eingestuft

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen (Nebennieren-) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Verschlucken).

Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege

auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0
Version:

Wassergefährdungsklasse 2 - wassergefährdend (Selbsteinstufung).
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt in das Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar im Wasser.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Potenzial für Bioakkumulation ($500 \leq BCF \leq 5000$).

12.4 Mobilität im Boden

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften.
Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann.
Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

An genehmigte Stelle für die Vernichtung,
Neutralisation und Beseitigung von gefährlichen Abfällen abgeben.
Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG, wie geändert durch Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 und Verordnung (EU) Nr. 2017/997.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

15 01 10* - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

16 03 05* - organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

UN-Nummer

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am : 01.06.2020
Gültig ab: 01.06.2020
Version: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0

14.1

kein Gefahrgut im Sinne des Transportrechts

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR/RID

kein Gefahrgut im Sinne des Transportrechts

14.3 Transportgefahrenklassen

kein Gefahrgut im Sinne des Transportrechts

14.4 Verpackungsgruppe

kein Gefahrgut im Sinne des Transportrechts

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

AUmweltgefährlich: Ja

Meeresschadstoff: Ja

Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Keine weiteren Informationen verfügbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Keine weiteren Informationen verfügbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

Keine weiteren Informationen verfügbar

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

Keine weiteren Informationen verfügbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

Keine weiteren Informationen verfügbar

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Keine weiteren Informationen verfügbar

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 wassergefährdend

Lösemittelverordnung (31. BImSchV)

Störfallverordnung (12. BImSchV)

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 01.06.2020
Überarbeitet am :
Gültig ab: 01.06.2020
Version: 2.0 / DE Ersetzt Version:1.0

Weitere relevante Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Diese Informationen basieren auf unserem gegenwärtigen Wissen und sollen das Produkt zu den Zwecken nur der Gesundheit, der Sicherheit und der Umgebungsbedingungen beschreiben. Es sollte nicht als Garantieren irgendeiner spezifischen Eigenschaft des Produktes folglich analysiert werden. Sehen Sie auch die Internet-Adresse:

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>.

Dieses Dokument

stellt keine Garantie hinsichtlich spezifischer Eigenschaften oder Spezifikationen dar.

Abkürzungen

Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Literaturangaben und Datenquellen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

Keine weiteren Informationen verfügbar

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

Schulungen für Arbeitnehmer

Keine weiteren Informationen verfügbar

Weitere Informationen

Keine weiteren Informationen verfügbar